WIPIG-Newsletter

WIPIG
Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen der Bayerischen Landesapothekerkammer

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute fand in München die **Pressekonferenz „10 Jahre Gesundheitskompetenz – wie kann Deutschland wieder gesünder werden?“** mit der Bayerischen Gesundheitsministerin Judith Gerlach statt.

Die vorgestellten Ergebnisse einer aktuellen Studie zur Gesundheitskompetenz in Deutschland belegen, dass **rund 75 Prozent der Deutschen Probleme haben, Gesundheitsinformationen zu verstehen oder zu bewerten.** Dieser Wert hat sich in den letzten 10 Jahren nicht verbessert, sondern um 20 % verschlechtert!

Das weiß auch die Apothekerschaft. Die Gesundheitsinkompetenz begegnet uns täglich in der Apotheke. Wir helfen gerne, fordern aber auch die neue Bundesregierung auf, endlich die für eine **adäquate Honorierung der Apotheken** und eine effiziente Umsetzung von Prävention und Gesundheitsförderung erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen.

Ministerin Gerlach ging i. R. der Pressekonferenz auch auf den Jahresschwerpunkt Frauengesundheit und den Masterplan Prävention ein, an dessen Erstellung auch das WIPIG mitwirken konnte und der im Laufe des Jahres noch vorgestellt werden wird.

Gesundheitliche Chancengleichheit ist ein wesentlicher Aspekt der Integration und Voraussetzung für Teilhabe. Mehrsprachige Informationsangebote erleichtern den Zugang zur gesundheitlichen Versorgung und stärken die Gesundheitskompetenz von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte.

Dazu hat uns heute ein **Appell des BMG über unsere Präventionspartner aus dem AK Kommunale Gesundheitsförderung und Prävention der Landeshauptstadt München** ereicht:

Migration und Gesundheit
"Das mehrsprachige Portal Migration und Gesundheit des Bundesministeriums für Gesundheit soll dabei helfen, sich mit dem Gesundheitswesen in Deutschland vertraut zu machen. Es verlinkt zu Publikationen in über 40 Sprachen und steht in den Navigationssprachen Deutsch, Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch zur Verfügung. Schwerpunktthemen sind „Gesundheitswesen“, „Gesundheit & Vorsorge“, „Pflege“ sowie „Sucht & Drogen“.

*Mit den **Informationsmaterialien** möchten wir gezielter auf dieses Angebot aufmerksam machen und den potentiellen Interessentenkreis erweitern. Der **Flyer** informiert kurz und kompakt über die Inhalte des Portals und richtet sich primär an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Fachkräfte oder weitere Interessierte, die in ihrer Arbeit Kontakt zu Menschen mit Zuwanderungsgeschichte haben. Die **Postkarte** dient der niedrigschwelligen Ansprache und Information der Zielgruppe vor Ort (z.B. in Kulturzentren, Arztpraxen, Vereinsräumlichkeiten etc.). Wir freuen uns, wenn dieses Angebot Ihr Interesse findet und Sie die Materialien in Ihrem Wirkungskreis weiterleiten. **Kostenlose Druckexemplare** können gern über migrationundgesundheit@bmg.bund.de bestellt werden (max. jeweils 50 Exemplare)."*

Viel Erfolg für Ihre Arbeit!

Freundliche Grüße
H. Schlager

Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen
Bayerische Landesapothekerkammer
Dr. Helmut Schlager
Maria-Theresia-Straße 28
81675 München
Deutschland

Tel.: 089 9262 36
helmut.schlager@blak.de
www.wipig.de | www.blak.de